

**Informationen über
Sicherheitsmaßnahmen
für unsere Nachbarn**
gemäß § 11 Störfallverordnung



(als Informationen der Öffentlichkeit nach § 11 der 12.BImSchV)

**für unseren Standort hier in Sinzheim mit Einrichtungen zur
Holzschutzmittel-Herstellung**
**Wolman Wood and Fire Protection GmbH, Dr.-Wolman-Str. 31-33,
76547 Sinzheim**
Tel.: 07221-800-0, Internet: www.wolman.de

Stand Februar 2024

**Wolman Wood and
Fire Protection GmbH**
Dr.-Wolman-Str. 31-33
76547 Sinzheim
Tel.: +49 7221 800-0
info@wolman.de
www.wolman.de

Bankverbindung:
BNP PARIBAS S.A.
NIEDERLASSUNG DEUTSCHLAND
IBAN: DE86 5121 0600 4220 3130 11
SWIFT: BNPADEFFXXX

Geschäftsführer:
Markus Rupp
Handelsregister B Mannheim
Registernr.: HRB 210153
Ust.-ID: DE 811 122 849
Sitz der Gesellschaft:
76547 Sinzheim

SEITE 2/3
DATUM 21.02.2024

Wie verhalte ich mich im Notfall richtig?

- Befolgen Sie die Weisungen der Einsatzkräfte von Feuerwehr oder Polizei
- Halten Sie Straßen und Wege zum Unfallort frei und meiden Sie den Unfallort

Was muss ich zuerst tun?

- Begeben Sie sich in geschlossene Räume
- Schließen Sie Fenster und Türen
- Schalten Sie Klimaanlage und Lüftungen aus
- Verständigen Sie möglichst ihre unmittelbaren Nachbarn
- Bei gesundheitlichen Beeinträchtigungen kontaktieren Sie Ihren Hausarzt oder den ärztlichen Notdienst










Was mache ich danach?

- Achten Sie auf Lautsprecherdurchsagen
- Schalten Sie das Radio ein
- Wählen Sie einen regionalen Sender und folgen Sie eventuellen Verhaltensregeln
 - o SWR 1 BW 93,6 MHz
 - o SWR 3 98,4 MHz
 - o SWR 4 Baden Radio 88,5 MHz
- Verfolgen Sie Meldungen in Warn-Apps (KATWARN / Nina)

Sie wollen mehr Informationen, als Sie über Radio und Lautsprecher bekommen konnten?

- Auskünfte im Auftrag der Wolman Wood and Fire Protection GmbH erhalten Sie telefonisch unter folgender Nummer:
 - o Störfallbeauftragter Tel. 07221 800-311 oder
Tel. 0722 800-220
 - o Zentrale Tel. 07221 800-0

Sie werden mit einer kompetenten Fachkraft verbunden.

Rechtsgrundlage	Die relevanten Stoffe			Im Störfall
<p>Die Wolman Wood and Fire Protection GmbH betreibt auf dem Werksgelände genehmigte Produktions- und Lageranlagen. Da hierin mit störfallrelevanten Stoffen oberhalb bestimmter Mengenschwellen umgegangen wird, gelten für den Standort auch die Vorschriften der Störfallverordnung. Für diesen Betriebsbereich sind hiernach Informationspflichten über mögliche Gefahren vorgeschrieben, die prinzipiell von unserem Werk ausgehen können. Diesen Pflichten wird u.a. durch das vorliegende Informationsblatt nachgekommen.</p> <p>Die in den Anlagen eingesetzten Rohstoffe und die hergestellten Fertigprodukte werden unter Beachtung aller geltenden Sicherheitsvorschriften gehandhabt. Diese Stoffe sind überwiegend als umweltgefährlich oder ätzend, und in sehr geringem Umfang z. B. als akut toxisch (Kategorie 1,2 oder 3) eingestuft. Es handelt sich hierbei ausschließlich um feste und flüssige Stoffe.</p> <p>Die Anzeige nach der Störfallverordnung und der Sicherheitsbericht wurden an die Behörde (Regierungspräsidium Karlsruhe, Abteilung Umwelt) übermittelt und geprüft.</p>	Typische Stoffe oder Produkte	Wesentliche Gefahreneigenschaften	Gefahren-zeichen	<p>Trotz aller Maßnahmen zur Verhinderung des Eintritts eines Störfalles in einer technischen Anlage kann dieser nicht mit absoluter Sicherheit ausgeschlossen werden. Die Wolman Wood and Fire Protection GmbH hat für alle denkbaren Ereignisse, aus denen sich ein Störfall entwickeln könnte, Alarm- und Gefahrenabwehrpläne erstellt. Hierbei ist sichergestellt, dass wir möglicherweise Betroffene und Sie als unsere Nachbarn persönlich informieren.</p> <p>Die Wolman Wood and Fire Protection GmbH verpflichtet sich, in Absprache mit den zuständigen Behörden alle Maßnahmen zur Bekämpfung von Störfällen zu treffen, um eine Stofffreisetzung schnell einzudämmen und damit die Auswirkungen auf die unmittelbare Umgebung sowie die Umwelt so gering wie möglich zu halten.</p>
<p>Die oben genannten Stoffe oder Stoffgruppen sind beispielhaft für die typischen Gefahrstoffe, die in relevanten Mengen hier am Standort vorhanden sein können.</p>	<p>Amine</p>	<p>Kann die Atemwege reizen. Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.</p>		
	<p>Laugen</p>	<p>Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden</p>		
	<p>Biozide (Permethrin)</p>	<p>Gesundheitsschädlich beim Verschlucken und Einatmen Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung</p>		
	<p>Biozide</p>	<p>Giftig bei Verschlucken. Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.</p>	 <p>oder</p> 	
	<p>Sinesto</p>	<p>Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Sehr giftig für Wasserorganismen. Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.</p>	 	
	<p>Wolmanit CX</p>	<p>Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Sehr giftig für Wasserorganismen. Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.</p>	 	
Unser Unternehmen	Mögliche Gefahr			
<p>Die Wolman Wood and Fire Protection GmbH entwickelt, produziert und vertreibt Hochleistungs-Holzschutzmittel für die industrielle Verwendung, um Holz gegen holzerstörende Pilze und Insekten zu schützen. Die Produkte verlängern die Lebensdauer von Holz, wodurch insbesondere die nachhaltige Nutzung von Holz gefördert wird. Das Produktportfolio umfasst Holzschutzlösungen für die Imprägnierung von Außenholz (z.B. Terrassendielen, Strommasten), für die Imprägnierung von Konstruktionsholz sowie für den temporären Schutz von Schnittholz vor holzverfärbenden Pilzen (z.B. Schimmel). Fa. Wolman ist der Begründer des modernen Holzschutzes und seit mehr als einem Jahrhundert wegweisend für die Holzschutz-Industrie.</p>	<p>Sollte es trotz aller bedachten Sicherheitsmaßnahmen und getroffenen Vorsorgeaufwendung zu einer Freisetzung dieser Stoffe kommen, bleibt die Gefährdung auf das unmittelbare Umfeld der Leckage begrenzt. Durch entsprechende Untersuchungen ist belegt, dass außerhalb des Werksgeländes der Wolman Wood and Fire Protection GmbH eine Gefahr nicht zu erwarten ist. Prinzipiell besteht eine Gefahr auf dem Werksgelände durch Austritt von flüssigen Einsatzstoffen oder Fertigprodukten mit den zuvor genannten Eigenschaften.</p> <p>Der genannten Gefahr wird mit folgenden Regelungen begegnet:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bei Schadensfällen treten sofort Alarm- und Gefahrenabwehrpläne in Kraft, um Gefahren für Menschen und Umwelt zu begrenzen. Die betroffenen oder einzubindenden werksinternen sowie externen Stellen (Polizei, Feuerwehr, Gemeindeverwaltung usw.) und zuständigen Behörden werden unmittelbar informiert. - Um Folgen von möglichen Schadensfällen einzuschränken, werden regelmäßig Übungen auch mit der lokalen freiwilligen Feuerwehr abgehalten. - Die Mitarbeiter der Wolman Wood and Fire Protection GmbH werden jährlich umfangreich im sachgerechten Umgang mit den eingesetzten Stoffen sowie dem Verhalten bei Schadensfällen geschult. - Die Anlagen werden regelmäßig von unabhängigen Sachverständigen und Behörden überprüft. 			<p style="text-align: center;">Wolman Wood and Fire Protection GmbH</p> <p style="text-align: center;">Wolman Wood and Fire Protection GmbH, Dr.-Wolman-Str. 31-33, 76547 Sinzheim</p> <p style="text-align: right;">Stand Februar 2024</p>